

Januar bis Dezember 2026

Programm



BEZIRKS
KANTORAT

Bad Bergzabern
und Germersheim

Programm

Januar bis Dezember 2026



Liebe Konzertbesucher*innen,

manchmal muss man etwas einfach nochmal machen: voller Vorfreude präsentieren wir bereits Ende Dezember 2025 eine Wiederaufnahme von „Leben“ dem überaus erfolgreichen und berührenden Crossover Programm mit Heinrich Schütz und Popsongs. Ein ideales Weihnachtsgeschenk!

Fulminant geht es auch im neuen Jahr weiter: mit dem SWR Vokalensemble, den Herztönen aus Pforzheim und der Domkapelle Stuttgart kommen wieder hochkarätige Ensembles in die Südpfalz. Auch der Kammerchor meiner ehemaligen Hochschule beeindruckt das Publikum nun bereits zum vierten Mal.

Der Orgelsommer St. Georg, inzwischen eine gestandene Größe im Konzertkalender, bewegt sich unter dem Motto „licht.gestalten“ auch dieses Jahr wieder in optischen Gefilden: Mit dem visual piano wird die Kirche ausgeleuchtet, Lydia Schimmer lässt die Orgel glänzen und das ex-semble von Christoph Haßler setzt dem ganzen noch eine vokale Krone auf.

Die Kantoreikonzerte führen uns im wunderschönen Monat Mai in die Abgründe der Liebe, verbunden mit einem Ausflug nach Herrenberg sowie im Dezember in die Himmelsphären der Weihnacht mit einer Auftragskomposition zu Vivaldis Gloria.

Gemeinsam mit der Posaunenarbeit starten wir 2026 das Label „Familienkonzerte Südpfalz“ – herzliche Einladung auch zu diesen Programmen für alle Altersgruppen.

Wie immer gilt: Die Eintrittspreise sollen nicht der Hinderungsgrund sein, um eine Veranstaltung zu besuchen! Bitte sprechen Sie mich an.

Ihr

Wolfgang Heilmann



Sonntag, 28.12.2025, 18:00 Uhr, St. Georg, Kandel
Eintritt 25 € (Unterstützerticket)/20 €/10 € (ermäßigt), Schüler*innen frei

Leben

Die musikalischen Exequien von Heinrich Schütz
und Popsongs von heute

Zugabe!
Konzert-
wiederholung

Johanna Pommranz (Sopran)
Valerie Pfankuch (Alt)
Fabian Kelly (Tenor)
Georg Kalmbach (Tenor)
Matthias Azesberger (Bariton)
Martin Groß (Bass)
Barockorchester La Banda
die Band Bergzabern
Bezirkskantorei Bad Bergzabern
Wolfgang Heilmann (Leitung)

Nach den umjubelten und ausverkauften Konzerten im Mai 2025 wiederholt die Bezirkskantorei mit ihren Gästen „Leben“. Nutzen Sie die Weihnachts-Auszeit, um sich dieses ganz besondere und ans Herz gehende Programm noch einmal oder zum ersten Mal anzuhören.

Nicht nur die Weltlage lässt einen manchmal rat- und trostlos zurück. Auch persönliche Schicksalsschläge haben Menschen zu allen Zeiten schockiert, sie verunsichert, belastet oder verzweifeln lassen. Tonschöpfer*innen aller Epochen haben das Potenzial des Trostes der Musik erkannt und versucht, ihre Werke in den tröstenden Dienst zu stellen. Diese Konzerte wollen mit alter Musik (Schütz) und aktuellen Songs (Coldplay, Grönemeyer, Cohen, Enya u.a.) Trost spenden. Dazu treffen geistliche und (auf den ersten Blick) weltliche Texte aufeinander und bilden zusammen mit den unterschiedlichen Genres eine ebenso emotional tiefgründige wie musikalisch unwiderstehliche Mixtur aus Klang, Gefühl und Transzendenz. Die zugleich auf einfache Weise zeigt, dass sich der Mensch (leider?) in vieler Hinsicht gleich bleibt und Heinrich Schütz sich mit den gleichen Dingen beschäftigt hat wie Enya.

Die Begleitung der Bezirkskantorei und der Solist*innen, die in beiden Welten zuhause sind, übernehmen bewährte Partner des Bezirkskantorats: das Barockorchester la Banda (Augsburg) und eine Band mit vorzüglichen Musikern aus der Region.



Sonntag, 18.01.2026, 17:00 Uhr, Marktkirche, Bad Bergzabern
Eintritt frei, Spenden erbeten

Neujahrskonzert des Lions Club Bad Bergzabern

Nach dem Tod

John Rutter's Requiem und
„Dreamweaver“ von Ola Gjeilo

Serena Hart (Sopran)
Wolfgang Heilmann (Orgel)
Thomas Scherb (Klavier)
Bezirkskantorei Bad Bergzabern
Bezirkskantorei Pirmasens
KMD Maurice Antoine Croissant (Leitung)

Die beiden Kantoreien aus Pirmasens und Bad Bergzabern musizieren sehr gerne gemeinsam auf Einladung des Lions Club Bad Bergzabern im Rahmen des traditionellen Neujahrskonzerts. Sie greifen dabei ihr letztes Konzertprogramm auf und singen und spielen die Werke in einer besonderen Fassung, bei der Klavier und Orgel den Chor begleiten.

Das Requiem (1985) ist möglicherweise das persönlichste Werk von John Rutter, der 2025 seinen 80. Geburtstag feiern konnte. Es entstand nicht als Auftrag, sondern aus der Trauer um seinen 1983 verstorbenen Vater. Inspiration zu seiner Komposition fand Rutter in der Handschrift des fast 100 Jahre zuvor entstandenen Requiems von Gabriel Fauré, mit der er sich im gleichen Jahr beschäftigte. Wie Fauré komponierte Rutter ein tröstendes Werk, das den Weg aus dem Dunkel hinein ins Licht in Wort und Musik nachzeichnet.

Mit „Dreamweaver“ vertonte Ola Gjeilo ein mittelalterliches norwegisches Gedicht. Olav, die Hauptfigur darin, fällt am Weihnachtsabend in einen tiefen, todesähnlichen, 13-tägigen Schlaf. Nachdem er wieder erwacht ist, läuft er zur Kirche und berichtet von den teils schrecklichen, teils wunderschönen Erlebnissen in seinem Leben nach dem Tod.

Erwartung

Kammerchor der Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst Stuttgart
Wolfgang Heilmann (Orgel)
Prof. Denis Rouger (Leitung)



Denis Rouger und sein Kammerchor begeisterten in den letzten Jahren bereits mehrfach das Publikum in der Georgskirche. In diesem Jahr erklingt ein Programm mit Werken von Wilhelm Berger, Albert Becker, Clara Schumann und Henry Purcell.

Der im September 2011 von Denis Rouger gegründete **Kammerchor der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart** ist ein Ensemble, dessen Schwerpunkt auf der Erarbeitung von a-Cappella-Programmen liegt. Seine Mitglieder sind Studierende der Hochschule aus unterschiedlichen Fachbereichen (Schulmusik, Kirchenmusik, Gesang, Jazz). Der Chor gibt regelmäßig national und international Konzerte und wurde von der Presse für seine Flexibilität und seinen Klangfarbenreichtum gelobt. Sein musikalischer Schwerpunkt ist das deutsche und französische Repertoire des 19. bis 21. Jahrhunderts.

Denis Rouger macht als Kind einer Pariser Musikerfamilie bereits früh seine ersten musikalischen Erfahrungen und vertieft diese im Studium am Conservatoire National Supérieur de Musique de Paris. Er war 1993–2003 Chorleiter an der Kathedrale Notre-Dame de Paris und von 2005–2006 an der Kirche Madeleine tätig, die ihn 2006 zum „Ehrenkapellmeister“ ernennt. Er ist er Gastdirigent vieler namhafter Chöre, Konzertreisen führen ihn nach Italien, Holland, Kanada, in die Vereinigten Arabischen Emirate und in die Schweiz. Im April 2011 folgte Denis Rouger der Berufung als Professor für Chordirigieren an die Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Ab September 2024 übernimmt er zusätzlich eine Professur für Chorleitung an der Haute École de Musique in Genf. Neben seiner Arbeit als Chorleiter komponiert er und bearbeitet französisches sowie deutsches Liedgut für Chor. 2016 gründet er den *figure humaine kammerchor*, mit dem er regelmäßig Konzerte bei namhaften Festivals gibt. 2023 wird er vom Tonkünstlerverband Baden-Württemberg zum Ehrenmitglied ernannt.



Mittwoch, 25.03.2026, 19:30 Uhr, St. Georg, Kandel
Eintritt 20 €/10 € (ermäßigt), Schüler*innen frei

Silence & Music

SWR Vokalensemble
Marcus Creed (Leitung)

Bereits zum dritten Mal gastiert das international höchst renommierte **SWR Vokalensemble** in St. Georg und bringt exquisite Gesangskunst und ein raffiniert komponiertes Programm nach Kandel

Vogelgesang, geisterhafte Eulenrufe und Meeresrauschen gibt es in diesem Konzert mit a-Cappella-Musik aus Großbritannien zu hören, dessen Programm Marcus Creed für sein Wiedersehen mit dem SWR Vokalensemble zusammengestellt hat. Ideelles Zentrum ist Charles Villiers Stanfords „The Blue Bird“. Judith Bingham schrieb ihr Stück „The Drowned Lovers“ explizit als Seitenstück zu Stanfords Klassiker, und Ralph Vaughan Williams komponierte mit „Silence and Music“ eine Hommage an „The Blue Bird“. Von seiner geradezu avantgardistischen Seite zeigt sich Edward Elgar in „Owls“. Freunde, die von den geisterhaften Klängen des Stücks verstört waren, beruhigte er mit den Worten: „Es ist nur eine Fantasie und bedeutet nichts. Es ist nachts im Wald und das wiederkehrende Nichts‘ ist bloß Eulengeheul.“ Very british – und Musik, die die ganze Breite an Klangkultur fordert, die das SWR Vokalensemble auszeichnet.

Der Rundfunkchor des SWR gehört zu den internationalen Spitzenensembles unter den Profichören. Gegründet im Jahr 1946, widmet sich das Ensemble bis heute mit Leidenschaft und höchster sängerischer Kompetenz der exemplarischen Aufführung und Weiterentwicklung der Vokalmusik. Die instrumentale Klangkultur und die stimmliche und stilistische Flexibilität der Sängerinnen und Sänger sind einzigartig und faszinieren nicht nur das Publikum in den internationalen Konzertsälen, sondern auch die Komponisten.

**SWR»
VOKAL
ENSEMBLE**

Samstag, 25.04.2026, 19:00 Uhr, St. Georg, Kandel
Eintritt 15 €/10 € (ermäßigt), Schüler*innen frei



Vokalensemble mit Flügel(n)

Vokalensemble Herztöne
Salome Tendies (Leitung)

Eine ungewöhnliche Besetzung für einen außergewöhnlichen Abend! Unter der musikalischen Gesamtleitung von **Salome Tendies** präsentieren elf Sängerinnen ein vielseitiges, abwechslungsreiches und unterhaltsames Konzert-Programm: Die sorgfältig ausgewählte Mischung aus ruhigen, gefühlvollen und mitreißenden Stücken reicht von Klassik über Volksliedgut bis zum Pop. Damit zeigt das Frauenensemble seine beeindruckende Klangvielfalt und Ausdruckskraft. Die Stimmen erklingen dabei sowohl a-Cappella wie mit Klavierbegleitung.

Elf Frauen, elf unverwechselbare Stimmen und Musik mit Herzblut – Das sind **Herztöne**! Die Sängerinnen aus Pforzheim und Bretten lernten sich am Stadttheater Pforzheim kennen. Einige von ihnen waren dort Mitglieder im Extrachor, Salome Tendies zu dieser Zeit Chordirigentin im Hause. 2018 entstand der Wunsch wieder gemeinsam Musik zu machen, und so gründete sich das Vokalensemble Herztöne und gab 2019 sein Debütkonzert in Bretten. Seither sind die Herztöne regelmäßig in Konzerten zu hören und in der Region schnell bekannt und beliebt geworden. Ihr Repertoire erstreckt sich von Klassik bis Pop und Musical.

HERZTÖNE
VOKALENSEMBLE MIT FLÜGEL

Samstag, 21.03.2026, 18:00 Uhr, Simultankirche, Rohrbach

Sonntag, 22.03.2026, 17:00 Uhr, Christuskirche, Lustadt

Eintritt frei, Spenden für die Posaunenarbeit erbeten

Jahreskonzerte der Südpfalzbläser

Einmal im Jahr treffen sich die Mitglieder der Südpfälzischen und Elsässischen Posaunenchöre zu einer intensiven Arbeitsphase unter der Leitung von **Landesposaunenwart Matthias Fitting** und erarbeiten ein sehr hörenswertes Repertoire von Barock bis Moderne.

Samstag, 09.05.2026, Start: 09.00 Uhr St. Georg, Kandel
Ende: ca. 16:30 Uhr, Wissembourg

Orgelfahrt Südpfalz-Elsass

Nach dem erfolgreichen Auftakt 2023 sind alle nebenamtlichen OrganistInnen und Interessierte herzlich zur nächsten Orgelfahrt eingeladen. Gemeinsam mit **Dr. Andreas Schmidt** (Orgelbausachverständiger der Landeskirche) besichtigen wir voraussichtlich die Orgeln in St. Georg/Kandel, der Prot. Kirche Steinweiler, der Simultankirche Rohrbach und St. Pierre et Paul/Wissembourg. Eine Stärkung gibt es zwischendurch an der Grenze zum Elsass bei Flammkuchen.

Eigene Anreise. Fahrgemeinschaften können im Vorfeld gebildet werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Kosten für Verpflegung müssen selbst getragen werden.

Ausführliche Informationen und **Anmeldung bis 01.05.2026** bei Dr. Philipp Bentz:

philipp.bentz@gmail.com

Sonntag, 14.06.2026, 18:00 Uhr, Martin Luther Kirche, Neustadt/Weinstraße

Liturgische Abschlussveranstaltung, Eintritt frei

Kirchenmusik.Festtage. Pfalz - einKlang

Seit Generationen versammelten sich alle zwei Jahre die Sängerinnen und Sänger der Kantoreien und Kirchenchöre in der Gedächtniskirche in Speyer um in einem großen Gottesdienst Gott und die Kirchenmusik zu feiern. In diesem Jahr sind wir in Neustadt zu Gast und erleben in einem neuen Format neben den beiden Ur-Zielgruppen auch erstmals die Popchöre unserer Landeskirche! Unter der Leitung von Miriam Schäfer (Creative Kirche), Yuval Weinberg (SWR Vokalensemble) und LKMD Jochen Steuerwald lassen drei riesige Chorgruppen nach der Arbeit in Workshops die Martin-Luther-Kirche erklingen.

Informationen zum Mitmachen bei den Workshops finden Sie unter www.kirchenmusikfesttagepfalz.de





Freitag, 22.05.2026, 19:00 Uhr, Marktkirche, Bad Bergzabern

Samstag, 23.05.2026, 18:00 Uhr, Stiftskirche, Herrenberg

Montag, 25.05.2026, 18:00 Uhr, St. Georg, Kandel

Eintritt 15 €/10 € (ermäßigt), Schüler*innen frei

Dichtung und Liebe

Robert Schumanns bekanntester Liederzyklus
verbunden mit anderen Werken, die die Liebe feiern

Maria Kalmbach (Mezzosopran)

Georg Kalmbach (Tenor)

Thomas Scherb und Julia Barthruff (Klavier)

Bezirkskantorei Bad Bergzabern

Wolfgang Heilmann (Leitung)

Die Bezirkskantorei widmet ihr Konzert im ersten Halbjahr den verschiedenen Formen und Bedeutungen der Liebe – sei sie göttlich, weltumfassend oder zwischen zwei Menschen.

Die „Dichterliebe“ ist Robert Schumanns bekanntester Liederzyklus. Voller Liebesglück, aber auch voller Verzweiflung, Schmerz und Melancholie sind Schumanns Vertonungen der 16 Gedichte, die er Heinrich Heines Zyklus „Lyrisches Intermezzo“ entnahm. Bei aller Melancholie und Schmerzerfülltheit offenbart Schumanns Musik, besonders in den ausgedehnten Nachspielen des Klaviers, einen verhaltenen Optimismus. Das abschließenden Nachspiel ist ein Moment, in dem harmonisch plötzlich klar wird, dass der Liebende dort angekommen ist, wonach er sich gesehnt hat - eine positive Vision am Ende.

Wolfgang Heilmann erweitert in seinem Programmkonzept Schumanns und Heines Erleben und Erfinden um andere und weniger schmerzliche Aspekte und Bedeutungen der Liebe: mit Musik von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn, Michael John Trotta, Randall Thompson u.a.



Sonntag, 31.05.2026, 15:00 und 16:30 Uhr, St. Georg, Kandel
Eintritt frei, wir bitten um Spenden für die Arbeit des Bezirkskantorats



Philipp Roosz (Sprecher und Konzeption)
Wolfgang Heilmann (Orgel)

Verbinden Sie den Besuch des neu geschaffenen Kandeler Sommermarkts mit unserem Familienkonzert. Um 15:00 und um 16:30 Uhr erzählen und spielen Philipp Roosz vom Staatstheater Nürnberg und Bezirkskantor Wolfgang Heilmann eine musikalische Geschichte für Vorschulkinder und ihre Familien. Dazwischen können Sie wie gewohnt Kuchen und Getränke genießen. (Weitere Infos zum Konzert auf S. 23, Familienkonzerte)

Sonntag, 13.09.2026, St. Georg, Kandel 14:00–17:00 Uhr
Eintritt frei, wir bitten um Spenden für die Arbeit des Förderverein St. Georgskirche e.V.



Zum Tag des offenen Denkmals soll es diesmal neben Kurzkonzerten, Kirchenführung, Turmführungen und einer Kinderorgelführung auch die Möglichkeit geben, **sich selbst vom Turm abzuseilen**. Dazwischen können Sie wie gewohnt Kuchen und Getränke genießen. Der genaue Ablauf des Tages wird rechtzeitig im Amtsblatt und online veröffentlicht.



Sing mit – Neue Lieder im Gottesdienst

Die Band groovt – Eveline Diener, Jonathan Schaaf, Jürgen Schaaf und Wolfgang Heilmann bringen Stimmung in die Kirche und animieren zum gemeinsamen Singen von Liedern aus „Wo wir dich loben...“ und aus dem noch nicht erschienenen, neuen Evangelischen Gesangbuch!

Samstag, 21.02.2026, 18:00 Uhr, Prot. Kirche Weingarten
Samstag, 14.03.2026, 18:00 Uhr, Pestalozzi-Haus Maximiliansau
Sonntag, 15.03.2026, 18:00 Uhr, Kandel, St. Georg
Mittwoch, 10.06.2026, 19:00 Uhr, Bergkirche, Bad Bergzabern
Mittwoch, 16.09.2026, 19:00 Uhr, Versöhnungskirche Germersheim
Samstag, 24.10.2026, 17:30 Uhr, Prot. Kirche Klingenmünster
Sonntag, 25.10.2026, 10:15 Uhr, Prot. Kirche Schwegenheim
Sonntag, 25.10.2026, 18:00 Uhr, Prot. Kirche Neuburg

Musikalische Abendgottesdienste

Auch im Jahr 2026 wird es in Kandel musikalische Abendgottesdienste geben, die genauen Termine werden im Newsletter versandt.

Marktmusiken 2026

Jeweils freitags um 11:00 Uhr, Marktkirche, Bad Bergzabern

- 01.05. Orgelschüler*innen
- 08.05. Julia Barthruff (Klavier)
- 15.05. Matthias Fitting (Tuba), Wolfgang Heilmann
- 29.05. Anne Huang
- 05.06. Kirstin Dell (Sopran), Thomas Scherb (Klavier)
- 12.06. Birke Falkenroth (Harfe) und Wolfgang Heilmann
- 19.06. Silas Schaubhut
- 26.06. Wolfgang Heilmann



Familienkonzerte Südpfalz



Sonntag, 31.05.2026, 15:00 und 16:30 Uhr, St. Georg, Kandel
(im Rahmen des Orgelcafés, siehe S. 19)

Montag, 01.06.2026, 10:00, Marktkirche, Bad Bergzabern

(öffentliche Vorstellung für die Kitas in Bergzabern)

Eintritt frei, wir bitten um Spenden für die Arbeit des Bezirkskantorats



Kleine Geister

Eine musikalische Geschichte für
(Vor-) Schulkinder und ihre Familien.

Philipp Roosz (Sprecher und Konzeption)
Wolfgang Heilmann (Orgel)

Eine Familie zieht in ein neues Haus. Auf dem Dachboden finden die Kinder alte Instrumente. Schnell ist ihnen klar: Hier wohnen fünf kleine und sehr musikalische und zugleich eigenwillige Geister! Kann diese Wohngemeinschaft funktionieren?

Gemeinsam mit dem Publikum entdecken der Organist Wolfgang Heilmann und der Erzähler Philipp Roosz lustige, unheimliche oder freundschaftliche Klänge – und wie viel Magie in der Musik von Edward Grieg steckt.

Samstag, 07.11.2026, 15:00 Uhr, St. Georg, Kandel
Eintritt frei, wir bitten um Spenden für die Posaunenarbeit



Hänsel und Gretel

PfalzBrassConnection
Martin Groß (Sprecher)
Matthias Fitting (Leitung)

Gemeinsam mit den kleinen und großen Zuhörer*innen tauchen die Blechbläser der PfalzBrassConnection in die zauberhafte Welt von „Hänsel und Gretel“ ein. Die bekannte Märchenoper von Engelbert Humperdinck erklingt diesmal in einer lebendigen Fassung für Blechbläserensemble und Sprecher. Ein musikalisches Erlebnis für die ganze Familie – berührend, spannend und kindgerecht erzählt. Ideal für alle ab 5 Jahren.

Familienkonzerte Südpfalz

Palmsonntag

Musical im Gottesdienst mit dem Jugendchor Bad Bergzabern

Sonntag, 29.03.2026, 10:00 Uhr, Marktkirche, Bad Bergzabern

Leitung: Vera Steuerwald

Der verlorene Sohn

Musical im Gottesdienst mit dem Kinderchor Bad Bergzabern

Sonntag, 21.06.2026, 10:00 Uhr, Marktkirche, Bad Bergzabern

Leitung: Vera Steuerwald

Orgelführung für Kinder

Am Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 13.09.2026, 15:00 Uhr, St. Georg, Kandel

Musik bei Kerzenschein

Adventsliedersingen mit dem Kinder- und Jugendchor BZA

Sonntag, 20.12.2026, 16:00 Uhr, Marktkirche, Bad Bergzabern

Leitung: Vera Steuerwald

mach mit!

Mitsingen im Kinder- und Jugendchor Bad Bergzabern

Für Kinder ab 4 Jahren, Chorproben donnerstags um 16:00 Uhr

Für Kinder ab der 4. Klasse, Chorproben donnerstags um 17:00

Für Jugendliche ab 13 Jahren, Chorproben donnerstags um 18:00 Uhr

Jeweils im Haus der Familie, Luitpoldstr. 22, Leitung: Vera Steuerwald



im jugendchor

Wer zwischen 13 und 19 Jahre alt ist und im Raum Bad Bergzabern wohnt, ist herzlich eingeladen im Jugendchor dabei zu sein. Wir proben immer donnerstags um 18 Uhr im Haus der Familie in Bad Bergzabern, Luitpoldstraße 22. Hier kann jede und jeder seine Stärken einsetzen, ob beim Singen oder mit Instrumenten – Hauptsache, es macht euch Spaß. Meldet euch bei Wolfgang Heilmann (0176 76652409) oder bei Vera Steuerwald (vera.steuerwald@gmx.de).

Der Kinder- und Jugendchor wurde im Rahmen des bundesweiten Programms IMPULS im Jahr 2022 und 2023 gefördert. VVN 2024-2026 wird der Jugendchor vom Programm „Musik für Alle“ gefördert. Dieses Programm soll sicherstellen, dass möglichst viele Kinder und Jugendlichen Zugang zu sehr guter musikalischer Bildung bekommen.



Samstag, 27.06.2026, 19:00 Uhr, Marktkirche, Bad Bergzabern

Eintritt 15 €/10 € (ermäßigt), Schüler*innen frei

Im Rhythmus der Klang

Emil Kuyumcuyan und Vanessa Porter (Schlagzeug)

Domkapelle St. Eberhard, Stuttgart

Domkapellmeisterin Lydia Schimmer (Leitung)

Die Domkapelle St. Eberhard präsentiert zusammen mit zwei Ausnahmekünstlern am Schlagwerk ein Programm mit Musik für Chor, Schlagwerk und Elektronik. Es erklingen Werke von Johann Sebastian Bach, Frank Martin (Messe pour double choeur a cappella), Reena Esmail, Peteris Vasks und Emil Kuyumcuyan.

Die **Domkapelle St. Eberhard** ist der Kammerchor der Dommusik, der sich aus überdurchschnittlich qualifizierten Sängerinnen und Sängern zusammensetzt. Unter der Leitung von Domkapellmeisterin Lydia Schimmer wird der hohe musikalische und interpretatorische Anspruch mit den gebildeten Gesangsstimmen umgesetzt. die Domkapelle gestaltet mehrere Konzertprogramme im Jahr, verbunden mit Konzertfahrten ins In- und Ausland. Das Repertoire reicht von a-Cappella-Werken der klassischen Vokalpolyphonie über Orchestermessen und große Oratorien bis hin zu Uraufführungen zeitgenössischer Werke.

Vanessa Porter wird wegen der Bandbreite ihres Repertoires und ihrer Konzertformate weltweit als eine der vielseitigsten Schlagwerkerinnen gerühmt. So kombiniert sie zeitgenössische Werke mit Improvisation, Elektronik- und Performance-Elementen zu fesselnden Klangwelten. Als Solistin und Kammermusikerin tritt sie bei renommierten Festivals auf. Ihre Soloprogramme hat sie zuletzt in der Elbphilharmonie Hamburg, der Philharmonie Köln, der Philharmonie de Paris, im Concertgebouw Amsterdam und im Barbican Centre London präsentiert. Seit 2024 ist Vanessa Porter Professorin für Schlagwerk an der Musikhochschule Karlsruhe.

Emil Kuyumcuyan (ku:ju:mdʒu:ja:n) ist Schlagwerker, Komponist und Elektronik-Musiker mit kroatischen, griechischen, armenischen und afrikanischen Wurzeln. Seine Identität als Musiker ist durch Einflüsse klassischer und zeitgenössischer Musik ebenso geprägt wie vom Jazz und der Anatolischen Musik. Als einer der international bekanntesten Schlagwerker tritt er sowohl als Solist wie als Kammermusiker und mit großen Orchestern auf. Dabei stehen sowohl Werke des klassischen Repertoires wie Uraufführungen neuer Werke und eigene Kompositionen auf dem Programm. Seit Oktober 2023 ist Emil Kuyumcuyan Professor für Schlagwerk an der Musikhochschule Frankfurt/Main.

Orgelsommer St. Georg

licht.gestalten



FÖRDERVEREIN
St. Georgskirche e.V.

Der Orgelsommer 2026 zeigt den Besucher*innen, wie Genie und Licht große Kunst(momente) erfinden und gestalten können.

**Eintritt je Konzert 15 €/10 € (ermäßigt),
Schüler*innen frei,
Orgelsommer-Pass für alle Konzerte:
40 €/20 € (ermäßigt)**

Der Orgelsommer St. Georg findet in Kooperation mit dem Förderverein der St. Georgskirche Kandel e.V. und mit großzügiger Unterstützung der VR Bank Südpfalz und „Wir sind die Brille – Schöttinger“ statt.

powered by



hell und dunkel

Lydia Schimmer (Orgel)

Domkapellmeisterin Lydia Schimmer interpretiert mit vielfältigen Klangfarben und alten Registern das Motto des diesjährigen Orgelsommers mit Werken von Johann Sebastian Bach, Max Reger, Olivier Messiaen, Louis Vierne und Sofia Gubaidulina.

Lydia Schimmer studierte Kirchenmusik, Instrumentalpädagogik, sowie Orgel und Cembalo in Stuttgart (HMDK), Paris (CNSMDP), Freiburg und Basel (Schola Cantorum Basiliensis). Zu ihren prägendsten Lehrern gehörten Zsigmond Szathmáry, Jürgen Essl, Bernhard Haas, Jörg Halubek, Johannes Mayr, Olivier Latry, Michel Bouvard, Wolfgang Zerer und Helmut Deutsch. Während ihres Studiums wurde sie gefördert durch die bischöfliche Studienförderung Cusanuswerk, das Erasmus-Sokrates Austauschprogramm und den Rotary Club Ansbach. Seit September 2022 ist sie Domkapellmeisterin an der Domkirche St. Eberhard Stuttgart, zuvor war sie von 2016 bis 2022 bereits Domkantorin an St. Eberhard.

Als Konzertorganistin ist sie regelmäßig solistisch und als auch in Kooperationen mit Ensembles der Internationalen Bachakademie, der Staatsoper Stuttgart, dem Stuttgarter Kammerorchester, dem Württembergischen Kammerchor u.a. im In- und Ausland unterwegs. So spielte sie u.a. in Notre Dame de Paris, der Chapelle royale à Versailles, in St. Anna di Stazzema, der Frauenkirche Dresden, dem Erfurter Dom, der Wenzelskirche Naumburg, im Freiburger Münster, der Stiftskirche Stuttgart, Salzburger Dom, beim ION Nürnberg, dem Merseburger Orgelsommer und den Klosterkonzerten, Maulbronn.

visual piano

Orgelmusik und Lichtkunst im Kirchenraum

Kurt-Laurenz Theinert (visual piano)
Tobias Wittmann (Orgel)

Erleben Sie den sakralen Raum von St. Georg ganz neu und anders! Der Klang der Stiehr-Orgel mit Musik von Johann Sebastian Bach, Arvo Pärt sowie Improvisationen von Tobias Wittmann und die Lichtskulpturen, die Kurt-Laurenz Theinert mit seinem einzigartigen „visual piano“ improvisatorisch dazu im gesamten Raum entstehen lässt, verbinden sich zu immer neuen Formen. Das „visual piano“ ermöglicht es, Räume mit Linien, Objekten und Farben in Echtzeit zu füllen. So entstehen mediale Lichträume in 360° Panorama-Projektion. Raum, Licht und Klang stehen in einer faszinierenden Synthese.

„Lang gezogene Linien und grafische Muster in gedämpften Farben machten aus der Kirche einen magischen Raum.“ // „Wie ein Feuerwerk ergossen sich die Strahlen in Spektralfarben, einmal dominiert von Blau, einmal von Grün.“

Tobias Wittmann ist Regionalkantor des Kath. Stadtdekanats Stuttgart und Kirchenmusiker an St. Fidelis. Mit der Reihe KlangRaum setzt er in St. Fidelis seit einigen Jahren einen besonderen Schwerpunkt im interdisziplinären Dialog von Kirchenmusik und anderen Kunstformen. Als Organist konzertiert er regelmäßig mit Literatur- und Improvisationsprogrammen.

Kurt-Laurenz Theinert ist Live-Licht- und Medienkünstler. Seine „visual piano“-Performances werden auf der ganzen Welt gezeigt. Live, abstrakt und raumfüllend – diese drei Eigenschaften der Musik setzt er visuell um. Seine Projektionen entstehen stets live, sie sind ungegenständlich, so wie die Musik abstrakt ist und auf nichts verweist außer auf sich selbst. Die dynamischen Grafiken sind raumfüllend, wie auch der Klang den ganzen Raum füllt.

vox lumis

ex-semble

Wolfgang Heilmann (Orgel)
Christoph Haßler (Leitung)

Leuchtende Frauenstimmen prägen im Wechsel mit der strahlenden Orgel dieses Programm zum Abschluss des Orgelsommers. Auf dem Programm stehen u.a. Werke von Josef Gabriel Rheinberger, Ola Gjeilo und Eric Whitacre.

ex-semble wurde 1994 von seinem Leiter Christoph Haßler als „Experiment im kleinen Ensemble“, gegründet und ist inzwischen aus der klassischen a-Cappella Chorszene kaum mehr wegzudenken. Obwohl kaum ein Chormitglied über ein abgeschlossenes Gesangsstudium verfügt, gelang es Christoph Haßler, ex-semble zu einem stimmlich homogenen Kammerensemble zu formen. Der Chor gewann unter anderem den 1. Preis beim Deutschen Chorwettbewerb in Kiel und erhielt sowohl beim internationalen Kammerchorwettbewerb in Marktberdorf sowie beim Deutschen Chorfest in Stuttgart das Prädikat „International hervorragend“. Das Ensemble war Preisträger beim internationalen Chorwettbewerb in Flandern/Maasmechelen und Patenchor des SWR Vokalensembles. Durch seinen hohen Bekanntheitsgrad und sein beständig hohes Leistungsniveau wird der Chor immer wieder zu Sonderkonzerten bei Chorfesten auf nationaler Ebene als Repräsentant für die deutsche Frauenchormusik eingeladen. Bei seinen zahlreichen Konzerten und Tonaufnahmen arbeitete ex-semble mit renommierten Künstlern zusammen, darunter Gerold Huber, Ingeborg Danz, Sybilla Rubens und Christina Landshamer. Durch die Zusammenarbeit mit namhaften Dirigenten wie Jeffrey Tate, Marcus Creed und Bob Chilcott konnte sich der Chor gesanglich stets weiterentwickeln. Darüber hinaus ist der Chor kultureller Botschafter der Südwestpfalz und vertritt regelmäßig den pfälzischen Chorverband bei Veranstaltungen auf nationaler Ebene.



Samstag, 31.10.2026, 19:00 Uhr, St. Georg, Kandel
Eintritt 15 €/10 € (ermäßigt), Schüler*innen frei

Selig sind

BWV 80 Ein feste Burg ist unser Gott

Marie Hänsel (Sopran)
Nikolaus Fluck (Bariton)
Sandra Stahlheber (Alt)
Georg Kalmbach (Tenor)
Judith Zöhrer (Violine)
Lena Gersbacher (Oboe)
Severin Zöhrer (Orgel)
Stuttgarter Kantaten-Ensemble
Wolfgang Heilmann (Leitung)

Nach dem großen Zuspruch beim letzten Konzert, kehrt das Stuttgarter Kantaten-Ensemble unter der Leitung von Bezirkskantor Wolfgang Heilmann in diesem Jahr zum Reformationstag wieder nach Kandel zurück.

Die Kantate BWV 80 steht im Zentrum dieses Konzerts. Dazu gesellen sich kommentierend und auschmückend konzertante Instrumentalmusik von Johann Sebastian Bach und Chorwerke von Arvo Pärt und Franz Liszt (Seligpreisungen). Ein Abend zwischen Barocker Klangpracht und stiller Gegenwart.

Das **Stuttgarter Kantaten-Ensemble**, an der Musikhochschule Stuttgart 2012 gegründet, vereint hochkarätige Vokal- und Instrumentalsolist*innen, die für stilistische Authentizität und packende Musicalität stehen.



< zum Video

Samstag, 05.12.2026, 19:00 Uhr, Marktkirche, Bad Bergzabern

Sonntag, 06.12.2026, 18:00 Uhr, St. Georg, Kandel

Eintritt 20 €/10 € (ermäßigt), Schüler*innen frei

Das Wort wird Mensch

Vivaldis Gloria und
Musik von Michael Čulo (UA)

Johanna Pommranz (Sopran)

Hanna Roos (Alt)

Nico Wolbert (Marimba)

Barockorchester la Banda

Bezirkskantorei Bad Bergzabern

Wolfgang Heilmann (Leitung)

Der Hildesheimer Domkantor Michael Čulo zeichnet mit „in principio“ und „Emmanuel“, einer eigens angefertigten Auftragskomposition, einen Rahmen um das bekannteste geistliche Werk Vivaldis. Die Menschwerdung Gottes, ein Wunder sondergleichen, erstrahlt in festlichem Oboen- und Trompetenglanz und wird auch rhythmisch mit Marimba- und Streichersound eingebettet. Aufregend - Neu - Weihnachtlich.

Michael Čulo studierte Kirchenmusik, Gesang/Gesangspädagogik und Chorleitung in Rottenburg, Tübingen und Stuttgart. Zahlreiche Meisterkurse ergänzen seine Studien. Er ist Preisträger bei Orgel-, Chorleitungs- und Kompositionswettbewerben und erhielt zahlreiche Kompositionsaufträge. Seit September 2021 ist Michael Čulo Domkantor an der Hohen Domkirche zu Hildesheim. Daneben unterrichtet er an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und an der Universität Hildesheim.



Bezirkskantorat Bad Bergzabern und Germersheim

Das Bezirkskantorat Bad Bergzabern und Germersheim besteht in seiner jetzigen Form seit 2018. Schwerpunkte der Arbeit sind die Musik im Gottesdienst und bei Konzerten in St. Georg (Kandel) und der Marktkirche (Bad Bergzabern). Die Bezirkskantorei Bad Bergzabern arbeitet regelmäßig an großen oratorischen Werken und bringt sie zusammen mit renommierten Orchestern und Solist*innen zur Aufführung.

Neben der Kantorei trifft sich donnerstags regelmäßig der Kinder- und Jugendchor Bad Bergzabern. In Kandel probt der Projektfrauenchor anlassbezogen dienstags. Auch die Ausbildung nebenamtlicher Kirchenmusiker*innen fällt in den Kernbereich der Arbeit im Bezirkskantorat. Seit 2020 unterstützt Thomas Scherb künstlerisch und organisatorisch das Bezirkskantorat.

www.kirchenmusik-bza-ger.de

Bezirkskantorei Bad Bergzabern

Chorproben donnerstags um 19:45 Uhr im Haus der Familie, Luitpoldstraße 22, Bad Bergzabern

Projekte 2026

Einstieg für das Programm „Dichtung und Liebe“ im Januar 2026
Einstieg für das Programm „Das Wort wird Mensch“ im Juni 2026

Projektfrauenchor Kandel

Geprobt wird projektweise: dienstags, 20:00 Uhr im Gemeindezentrum in Kandel. Bei Interesse bitte bei Wolfgang Heilmann melden.

C-Ausbildung Kirchenmusik

Orgelunterricht, Chorleitungsunterricht, Musiktheorie und viele weitere Fächer sind Bestandteil der Ausbildung zur nebenamtlichen Kirchenmusiker*in.

Schnupperunterricht und Einstieg ist jederzeit möglich.



Hohe Qualität braucht gute Freunde!



Unser besonderer Dank gilt dem Freundeskreis der Bezirkskantorei Bad Bergzabern e.V. Der Freundeskreis unterstützt die Arbeit des Bezirkskantorats seit vielen Jahren sowohl ideell wie finanziell.

Unterstützen auch Sie die Kirchenmusik im Bezirk und werden Sie Mitglied im Freundeskreis. Wir freuen uns ebenso über Ihre inhaltlichen Anregungen wie über materielle Zuwendungen. Schon mit einem kleinen Betrag ab 30 €/Jahr helfen Sie uns und gehören dazu! Mitglieder des Freundeskreises erhalten reservierte Plätze für die Konzerte der Bezirkskantorei.

Kontakt
Dr. Michael Broda
E-Mail: dr.michael.broda@t-online.de



FREUNDESKREIS
Bezirkskantorei
Bad Bergzabern e.V.

Wir danken der Sparkassenstiftung Zukunft und Innovation für eine großzügige Förderung, die direkt der Arbeit des Bezirkskantorats zugutekommt.

Der Jugendchor Bad Bergzabern wird bis März 2026 vom Förderprogramm „Kultur macht stark – Musik für alle“ gefördert. Um die Arbeit mit Jugendlichen weiter auf hohem Niveau fortzuführen sind wir auf Spenden und Sponsoren angewiesen.

Eintrittskarten

Vorverkauf online
www.kirchenmusik-bza-ger.de

Vorverkauf für Veranstaltungen in Kandel
Bücher Pausch
Hauptstraße 65
76870 Kandel
Tel.: 07275 913015

Vorverkauf für Veranstaltungen in Bad Bergzabern
JuLaine – Wolle, Stuff&Stoffe
Marktstraße 29
76887 Bad Bergzabern
Tel.: 06343 9249978

Gutscheine
Online oder bei
JuLaine – Wolle, Stuff&Stoffe

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem monatlichen **Newsletter**:
(oder per E-Mail an wolfgang.heilmann@evkirchepfalz.de)



Der Vorverkauf startet in der Regel einen Monat vor der jeweiligen Veranstaltung. Die Abendkasse öffnet in der Regel 45 min vor Beginn der Veranstaltung. Ermäßigte Karten stehen zur Verfügung für Studierende, Auszubildende, Bedürftige und Menschen mit Behinderung. Schüler*innen haben freien Eintritt. Sie haben grundsätzlich freie Platzwahl, ggf. können jedoch nicht alle Plätze besetzt werden. Die Kirchenräume können ggf. nicht beheizt werden, bitte wählen

Sie angemessene Bekleidung. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage www.kirchenmusik-bza-ger.de.

Allgemeine Hinweise

Ton- und Bildaufzeichnungen während der Veranstaltungen sind nicht erlaubt. Bitte schalten Sie Mobiltelefone und andere tongebende Geräte vor Beginn der Veranstaltung aus.

Anfahrt/Parken

St. Georg
Marktplatz, 76870 Kandel; Parkmöglichkeiten auf dem Marktplatz

Marktkirche
Marktstraße 16, 76887 Bad Bergzabern; Parkmöglichkeiten auf dem Meßplatz

Barrierefreiheit

In der St. Georgskirche in Kandel ist der Nordeingang barrierefrei. Die Marktkirche in Bad Bergzabern ist über den Westeingang ebenerdig zu betreten. In jedem Fall wird Ihnen vom Einlasspersonal geholfen.

Kontodaten Bezirkskantorat

Prot. Verwaltungszweckverband
Germersheim – Ludwigshafen – Speyer
Verwendungszweck: Bezirkskantorat
Bad Bergzabern und Germersheim
DE58 5206 0410 0007 0205 97

Bitte geben Sie Ihre Anschrift an, dann können wir Ihnen eine Spendenquittung zusenden.

Programmänderungen aus künstlerischen oder organisatorischen Gründen vorbehalten.



BEZIRKS KANTORAT

Bad Bergzabern
und Germersheim

Impressum

Bezirkskantorat Bad Bergzabern
und Germersheim
Bezirkskantor Wolfgang Heilmann
Schulgasse 2a, 76870 Kandel
0176-766 524 09
wolfgang.heilmann@evkirchepfalz.de
www.kirchenmusik-bza-ger.de

 [kirchenmusik_bza_ger/](https://www.instagram.com/kirchenmusik_bza_ger/)

Texte

Wolfgang Heilmann, Thomas Scherb

Design

Johanna Neuburger
www.logografisch.de

Bildnachweise

S. 2, 4, 6, 16, 18, 20, 28, 30, 34, 36
Achim Weber
S. 8 Oliver Röckle
S. 10 Lena Semmelroggen
S. 12 Daniel Foltin
S. 15 Marco Schnorr
S. 26 Verena Red
S. 29 Heinz Heiss
S. 31 mineo
S. 32 Foto Greif